

SCHALL & TRAUSCH RAUSCH

Komische
OPER
BERLIN

FESTIVAL FÜR
BRANDNEUES
MUSIKTHEATER



7. BIS 16.
FEBRUAR 2025



URAUFFÜHRUNG

7. Februar 2025

TERMINE

2025

Feb 7. 8. 9.
15. 16.

ORT

@Heimathafen Neukölln

SPRACHE

Türkisch/Englisch

DAUER

ca. 1 h 30 min, keine Pause

PARTNER



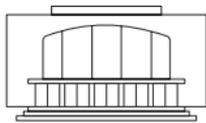
NEST
NEUE STAATSOOPER
IM KÜNSTLERHAUS

KILL THEM WITH GLITTER!

CONSISTENT FANTASY IS REALITY

Drei Fremde steigen in Gaye Su Akyols *minibüs*, nichtsahnend, dass die Reise sie ... ins Weltall führen wird! Genauer: Der *minibüs* macht eine Bruchlandung auf dem grauen Planeten. Zweiköpfige Papageien, sprechende Palmen und menschenähnliche Cyborgs bevölkern diese farb- und sonst leblose Welt. Doch was hat es mit diesem surrealen Universum auf sich? Die YDP (Yeni Dünya Projesi / New World Project), eine geheime Organisation aller hochrangigen Weltpolitiker:innen, führt Experimente an Bewohner:innen des grauen Planeten durch, um sie ihrer Individualität und ihrer Stärke zu berauben und sie zu isolieren, um so die eigene Macht zu erhalten. Zu allem Überfluss bricht unter den Passagier:innen – ein:e queere:r Student:in, ein konservativer Mann und eine Lehrerin und Aktivistin – Streit aus. Die Bewohner:innen des grauen Planeten und ihre Anführerin, UmaXT, warnen Gaye Su Akyol und ihre Gefährt:innen: Die Heimatwelt wird vom YDP bedroht! Unter Druck müssen die Gestrandeten Respekt füreinander entwickeln, um den *minibüs* zu reparieren und so den grauen Planeten und sich selbst zu retten ...

Die türkische Sängerin und Aktivistin Gaye Su Akyol lädt mit dieser pop-psychedelischen Space-Opera auf den fantastischen, farbenfrohen, vielfältigen Planeten der Musik ein, um Unterdrückung und Unrecht im Hier und Jetzt eine kraftvolle poetische Gegenrealität entgegenszustellen.



PREMIERE

8. Februar 2025

TERMINE

2025

Feb 8. 9. 12.
13. 15.
Mai 19. 24.

SPRACHE

Deutsch

DAUER

2 h 55 min

inkl. Pause

#KOBPferdfrisstHut



DER DOPPELTE HERBERT

PFERD FRISST HUT

Herbert Fritsch inszeniert Eugène Labiches temporeiche Komödie, während der deutsche Musiker Herbert Grönemeyer zu seinen Wurzeln als Theatermusiker zurückkehrt und ein gutgelauntes Musiktheater für großes Ensemble komponiert.

Das Pferd des reichen Müßiggängers Fadinard frisst frecherweise den Strohhut von Madame Beauperthuis, während diese sich im Wald mit dem Polizisten Tavernier vergnügt. Der Imbiss hat dramatische Folgen, denn wenn Madame ohne Hut nach Hause kommt, erfährt ihr eifersüchtiger Gatte vom heimlichen Techtelmechtel mit ihrem Polizisten. Die in flagranti ertappten Geliebten fordern sofortigen Hut-Ersatz. So rast Fadinard ausgerechnet am Tag seiner Hochzeit auf der Suche nach einem identischen Ersatzhut durch ganz Paris.

STAB

MUSIKALISCHE LEITUNG Dirk Kaftan/Christoph Broidler

INSZENIERUNG UND BÜHNENBILD Herbert Fritsch

KOSTÜME Geraldine Arnold DRAMATURGIE

Roman Reeger CHÖRE Jean-Christophe Charron

LICHT Cornelius Hunziker

MIT

Christopher Nell, Hubert Wild, Florian Anderer, Gottfried Breitfuss, Werner Eng, Matthias Buss, Sarah Bauerett, Owen Peter Read, Paulina Plucinski, Helena Bohndorf, Kaspar Simoniscek, Daniel Petrenko, Pia Dembinski, Vocalconsort Berlin, Orchester der Komischen Oper Berlin

GEFÖRDERT VON

 Berliner
Sparkasse

 Mercedes-Benz
Niederlassung Berlin



TERMINE

2025

Feb 8. 9.

ORT

@KINDL – Zentrum
für zeitgenössische
Kunst

SPRACHE

Englisch/Deutsch

DAUER

ca. 45 min pro Playroom

16:00 Uhr mit James Gaffigan,

Generalmusikdirektor der Komischen Oper Berlin

17:00 Uhr mit Loulou Hameleers, Performerin von

CLUB GEWALT und Herr Hamsterfleisch

18:00 Uhr mit Nhlanhla Mahlangu, Komponist,

Choreograf, Performer vom Centre for the Less Good Idea



A ROOM FULL OF BLISS!

EVERYBODY NOW!

In drei Playrooms leiten vier Künstler:innen aus den zwei vergangenen Festival-Ausgaben das Publikum dazu an, gemeinsam viel Schall und Rausch zu produzieren. Sie können sich Ihren Playroom selbst aussuchen: Vielleicht mit Loulou Hameleers vom niederländischen Musiktheaterkollektiv CLUB GEWALT und Frontsängerin der punkfeministischen Band Herr Hamsterfleisch? Oder mit James Gaffigan, dem Generalmusikdirektor der Komischen Oper Berlin? Oder mit Nhlanhla Mahlangu, Komponist, Choreograf, Performer und Spezialist für Isicathamiya, einer Gesangstradition der südafrikanischen Zulu? Oder gleich alle drei hintereinander! Theatermacher Daniel Cremer gibt den Rahmen vor, wärmt sich mit Ihnen auf und stimmt Sie ein auf die partizipative Achterbahnfahrt. Alles andere ... das machen Sie!



DEUTSCHE
ERSTAUFFÜHRUNG

8. Februar 2025

TERMINE

2025

Feb

8. 9.

ORT

@Schwuz Queer
Club

SPRACHE

Englisch

DAUER

60 min

keine Pause



HEALTH OVER WEALTH

RICH NICHE

Rich Niche ist eine Minibar in einem Musikclub. Die belgische Sängerin, Komponistin, Autorin und Regisseurin Liesa van der Aa sitzt mit Freund:innen bei einem Cappuccino und plaudert über den Krieg, die Weltpolitik, Präsident:innen, das Ende der Welt und persönliche Neurosen. Sie nimmt das Nischendasein der Privilegierten ins Visier, erkundet Fragen der Menschlichkeit, des Individualismus und der sozialen Ungerechtigkeit, und das alles in einem dunstigen Nebel aus Electronica, Pop, Jazz und ... Bach!

UNGLAUBLICH NAH

KAMMERKONZERT YIDDISH CABARET!

In »Yiddish« fügt der russische Komponist Leonid Desyatnikov fünf Lieder des jiddischen Kabarets aus der Zwischenkriegszeit zu einem Liedzyklus zusammen. Davon ausgehend erkunden Opernsängerin Alma Sadé und ein Streichquartett des Orchesters der Komischen Oper Berlin die Spuren, die jiddische Kultur im Pop des 20. und 21. hinterlassen hat, und bringen das Schwuz mit Musik von Carol King bis Amy Winehouse ins Schwingen!

TERMIN

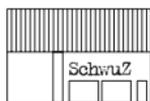
2025

Feb

7.

ORT

@Schwuz Queer
Club



URAUFFÜHRUNG

14. Februar 2025

TERMINE

2025

Feb 14. 16.

ORT

@SchwuZ Queer Club

SPRACHE

Englisch



DIE ERSTE GEBURT –
VON UND MIT ANKE RETZLAFF

BIRTH FACTORY

Poesie, Elektro, Barock! Die von Kino, Fernsehen und Theater zugleich gefeierte Schauspielerin, Regisseurin und ausgebildete Musikerin Anke Retzlaff bahnt sich nach ihrer rasanten partizipativen Performance *Dream Machine* (2021) wieder einen Weg durch das Dickicht der Publikumsstimmen. Das Thema? Die Ursprünglichste aller Erfahrungen, die uns alle verbindet: die Geburt – der intensiv intimste und zugleich gesellschaftlich dauerüberwachtete Moment des Lebens. Der schwangere Körper wird zur Tanzfläche für Mediziner:innen, für die Pharma-, Lebensmittel- und Werbeindustrie. Mit Gambe, Laute und Synthesizern stürzen sich Retzlaff und Band ins Getümmel. Come and be born!



DEUTSCHE
ERSTAUFFÜHRUNG

14. Februar 2025

TERMINE

2025

Feb 14. 15.

ORT

@Maschinenhaus im KINDL

SPRACHE

Bulgarisch, Deutsch, Englisch,
Französisch, Italienisch,
Krimtatarisch, Ladino, Latein,
Spanisch, Ukrainisch, Jiddisch

DAUER

1 h 30 min
keine Pause



NACH DER SINTFLUT ...

GAIA-24. OPERA DEL MONDO

Archaisch und zart zugleich bringt uns *GAIA-24.* für Mutter Erde zum Singen und Tanzen, mit Streichquartett und E-Gitarre, Barock und Techno und fragt dabei: Was macht der Krieg mit der Natur? Nachdem das ukrainische Komponisten-Duo Opera Aperta in *CHORNOBYLDORF* die Rückeroberung des ehemaligen Atomkraftwerks Tschornobyl durch die Natur thematisiert hat, widmet es sich in *GAIA-24.* den Folgen der Sprengung des Kachowka-Staudamms im Zuge der russischen Invasion in die Ukraine.



GEFÖRDERT VON

DAS SINFONIEKONZERT ZUM VALENTINSTAG

DATE

Das perfekte Date zum Valentinstag mit dem Orchester der Komischen Oper Berlin: zauberhafte Liebestänze Manuel de Fallas und die »Eroica«, die alle Herzen erobernde 3. Sinfonie des Weltveränderers Ludwig van Beethoven. Marzena Diakun kehrt nach ihrem Erfolg in der Konzertsaison 2023/24 zurück ans Pult des Orchesters der Komischen Oper Berlin. Gemeinsam bringen sie de Fallas und Beethovens Meisterwerke im Vollgutlager zum Klingen: Wer könnte sich bei dieser Musik nicht verlieben?

MUSIKALISCHE LEITUNG **Marzena Diakun**
SÄNGERIN **Mayte Martín**



TERMIN

2025

Feb 14.

ORT

@Vollgutlager

Einführungsgespräch
45 min vor Beginn
im SchwuZ Queer
Club

#KOBSiKo

RAUM FÜR GEDANKEN, HALTUNGEN UND FRAGEN

RAUSCH&REDEn



TERMIN

2025

Feb 16.

ORT

@SchwuZ Queer
Club

Uhrzeiten und
Beteiligte entnehmen
Sie bitte dem
Kalendarium.

Heldenhaft, kritisch, aktivistisch – die Künstler:innen in Schall&Rausch 2025 bringen nicht nur bombastische Beats und herzerweichende Songs auf die Bühne, sondern auch politische Kampfansagen. Wie können wir der menschlichen Entfremdung entkommen und Gemeinschaft erleben? Wie können wir mit Kunst den Krisen unserer Zeit begegnen? Kann Fantasie vielleicht die Schiefelage der Welt geradebiegen?

1
KINDL
Maschinenhaus

2
SchwuZ

3
Vollgutlager

Rathaus Neukölln **U7** ↑

4 Heimathafen Neukölln
Karl-Marx-Straße 141, 12043 Berlin

1 Maschinenhaus im KINDL
Zentrum für Zeitgenössische Kunst
Am Sudhaus 3, 12053 Berlin

2 SchwuZ QUEER CLUB
Rollbergstraße 26, 12053 Berlin

3 Vollgutlager
Rollbergstraße 26, 12053 Berlin

4 Heimathafen
Neukölln

Karl-Marx-Straße **U7** ↓

